

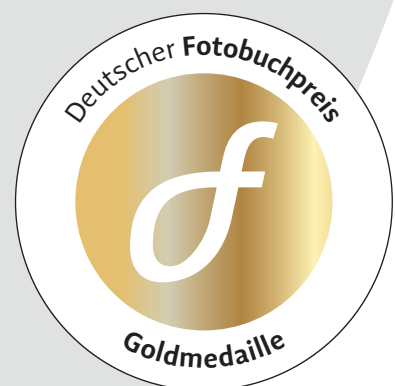
Deutscher Fotobuchpreis 25|26

LAUDATIONEN

Der Deutsche Fotobuchpreis ist ein Wettbewerb, bei dem von einer Jury die besten Fotobücher des deutschsprachigen Raumes gekürt werden.

Prämiert werden besondere Leistungen von Autor*innen, Fotograf*innen und Herausgeber*innen im Fotobuchbereich.

Bitte beachten Sie das Urheberrecht der Laudator*innen an ihren Texten. Veränderungen der Texte dürfen nur nach Rücksprache mit den Laudator*innen vorgenommen werden.



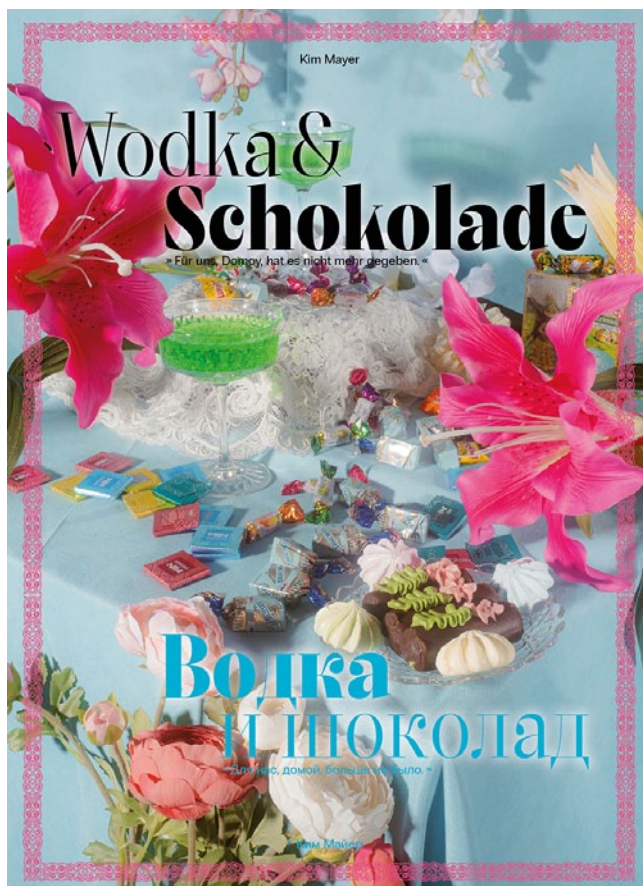


Deutscher **Fotobuchpreis** 25 |26

Goldmedaille

Kategorie »Bildband fotografische Abschlussarbeit«

Laudation von Juror Victor Balko



WODKA&SCHOKOLADE / ВОДКА И ШОКОЛАД

»Für uns, Domoy, hat es nicht mehr gegeben.« / «Для нас, домой, больше не было.»

VERLAG	Self-Publishing
BILDAUTOR*IN	Kim Mayer
TEXTAUTOR*IN	Kim Mayer
GESTALTER*IN	Kim Mayer
ISBN	/



Deutscher **Fotobuchpreis** 25 |26

Laudatio | Victor Balko

Wodka&Schokolade / Водка и шоколад

Kim Mayers Buch »Wodka und Schokolade« entstand im Rahmen ihrer Masterthesis an der HFK Bremen und erzählt die Geschichte der Russlanddeutschen, die sich nach dem Ende des zweiten Weltkriegs in großer Zahl im zentralasiatischen Kasachstan wiederfanden und dann mit dem Zerfall der Sowjetunion Anfang der 1990er Jahre nahezu vollzählig nach Deutschland emigrierten.

Mehr als 30 Jahre nachdem ihre Eltern von Kasachstan nach Deutschland übersiedelten, besucht Kim Mayer erstmals das Land, welches ihr durch ihre Familiengeschichte gleichzeitig fremd und vertraut ist.

Mit ihrer Kamera ist sie auf der Suche nach ihrer Identität. Sie ist auf der Suche nach Antworten auf Fragen wie: »Was bedeutet Heimat?« oder: »Was bedeutet es, nie irgendwo richtig dazugehören?«.

Die Fotografien in diesem Buch sind teils dokumentarisch, teils als Stillleben arrangiert. Es gibt Archivaufnahmen sowie Portraits – von Menschen, die eine ähnliche Geschichte wie die Fotografin haben und in Interviews davon erzählen.

Alle Texte im Buch sind zweisprachig Deutsch und Russisch gesetzt und farblich abgetrennt. Ein greller Cyan-Farbtön (das in Kasachstan allgegenwärtige Himmelblau der Nationalflagge) ist als primäres Gestaltungselement auf allen Seiten, auf Vor- und Nachsatz und sogar im Heftfaden zu finden.

Unterschiedlichste Bildformate, verkürzte Seiten, Bilder auf Bildern, Formsatz – gestalterisch passiert in »Wodka und Schokolade« so viel, dass sich zunächst ein Gefühl der Orientierungslosigkeit einstellen könnte. Doch lässt man sich zusammen mit der Fotografin auf diese Reise ein, fühlt man sich mehr und mehr mit den Protagonisten und Geschichten in diesem wunderbaren Buch verbunden und stellt fest: Nicht alle Fragen müssen am Ende des Weges abschließend beantwortet sein – vielleicht macht eben dies eine solche Reise umso interessanter.

Gratulation an Kim Mayer für dieses überaus gelungene Buch!

(c) Victor Balko | Grafikdesigner, Frankfurt am Main